



.Protokoll der Beiratssitzung vom 04.05.2021 der AktivRegion Alsterland

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Ort: online über Zoom (pandemiebedingt)

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 02.03.2021**
3. **Beratung und Beschluss von Projekten aus dem Grundbudget**
 - P87 (Kooperationsprojekt) WKS Segeberg - Radtourismuskonzept für den Kreis Segeberg
 - P89 Miteinander aktiv bleiben e.V. - Erholung und Begegnung auf der Streuobstwiese
 - P93 (Kooperationsprojekt) Kreis Segeberg - Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Segeberg 2030
4. **Beratung und Beschluss von Projekten aus dem Regionalbudget**
5. **Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle**
6. **Verschiedenes**

Teilnehmer:innen

Nachname	Vorname	Institution	Anwesenheit
WiSo-Partner:innen			
Bärwald	Ulrich	Kirchengemeinderat Sülfeld	x
Geist	Angela	Hof Reiherstieg	x
Leiber-Ohl	Dr. Gabriele	Privat	x
Sommer	Uwe	KJR Stormarn	x
Winter	Rolf	Gut Wulksfelde	entschuldigt
		Anzahl WiSo-Partner:innen	4
öffentliche			
Gundlach	Bernd	LVB Amt Bargteheide-Land	X (bis 16:20)
Schütt	Hans-Hermann	Vertreter Amt Kisdorf	x
		Anzahl öffentliche Partner:innen	2
Regionalmanagement			
Remmert	Gesa	AgendaRegio	x
Zeis	Sabine	AgendaRegio	x
Lutz	Esther	AgendaRegio (Praktikantin)	x
Gäste			
Werz	Mareike	WKS Segeberg	X (bis 14:20)
Wrage	Lars	WKS Segeberg	X (bis 14:20)



Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (Folie 3)

Frau Geist eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Beiratsmitglieder und das Regionalmanagement, sowie Herrn Wrage und Frau Werz, die eingeladen wurden als Projektleitung von P87 dem Beirat ihr Projekt vorzustellen. Da zwei öffentliche und vier private Teilnehmende anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zu Beginn der Versammlung wird der Beschluss der Vorsitzenden erläutert, die heutige Versammlung erneut als Online-Versammlung durchzuführen und dass die Beiratsmitglieder ihre Rechte im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben müssen. Demnach wird die heutige Sitzung vollständig über die Plattform Zoom durchgeführt. Mit Schreiben vom 30.04.2021 haben die Teilnehmer:innen individualisierte Zugangsdaten zur heutigen Versammlung bekommen.

Frau Remmert bittet Beratung und Beschlussfassung des Projektes „P93 Kreis Segeberg - Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Segeberg 2030“ der Tagesordnung hinzuzufügen. Dies wird ohne Einwände genehmigt, da die Projektunterlagen den Beiratsmitgliedern rechtzeitig zugegangen sind.

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 02.03.2021 (Folie 3)

Das Protokoll vom 02.03.2021 wird in seiner vorliegenden Fassung ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge aus dem Grundbudget

P87 (Kooperationsprojekt) WKS Segeberg - Radtourismuskonzept für den Kreis Segeberg (Folien 5-16)

Herr Wrage und Frau Werz (WKS Segeberg) stellen das Kooperationsprojekt „Radtourismuskonzept für den Kreis Segeberg“ vor. Hier soll aufbauend auf dem bereits bestehenden Alltagsradwegenetz ein Konzept für 8-12 touristische Radwege im Kreis Segeberg entstehen, welches den Qualitätskriterien des SH.BT und der TA.SH entspricht, touristische Sehenswürdigkeiten mit einbezieht und später national und international beworben werden soll. Herr Wrage und Frau Werz beantworten die Fragen des Beirats zu Beschreibung, eventuell geplanter Marketingkampagnen und Handlungsempfehlungen an den Kreis. Das Projekt wird in Kooperation mit den AktivRegionen Holsteins Herz und Holsteiner Auenland durchgeführt. Danach verlassen beide das Meeting um 14:20 Uhr.

Frau Remmert stellt anhand der allgemeinen und der kernthemenbezogenen Qualitätskriterien die Empfehlung für die Projektbewertung des Regionalmanagements vor. Der Antrag erfüllt alle formellen Voraussetzungen für eine Förderungen, es gibt keine Änderungsvorschläge. Die Vorbewertung des Projektes mit 12 Punkten - mit 3 Punkten bei den allgemeinen und 9 Punkten bei den kernthemenbezogenen Qualitätskriterien - wird vom Beirat übernommen und beschlossen.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass für den Antrag der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Segeberg mbH über das Projekt „Radtourismuskonzept für den Kreis Segeberg“ ein Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 17.527,12 € gewährt wird.

Der Beirat bewertet das Projekt P87 mit 12 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.



Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 67 %		6	0	0

P89 Miteinander aktiv bleiben e.V. - Erholung und Begegnung auf der Streuobstwiese (Folien 17-27)

Der Verein Miteinander aktiv bleiben e.V. möchte einen barrierefreien Rundweg sowie eine Begegnungsfläche auf der Streuobstwiese neben dem Wohngebäude errichten. Diese soll mit Sitzgelegenheiten ausgestattet werden. Der Zugang zur Streuobstwiese wird öffentlich zugänglich und kann als Erholungs- und Begegnungsstätte der Nachbarschaft dienen. Auf dem Weg soll zudem die Möglichkeit bestehen Freiluftkunst auszustellen.

Es wird ausgiebig über dieses Projekt diskutiert. Zunächst wird abgestimmt, ob die beantragte Erhöhung des Fördersatzes für Barrierefreiheit genehmigt werden kann. Der Beirat stimmt der Erhöhung der Förderquote um 5% zu, die beantragte Förderquote liegt damit bei 75%.

Frau Remmert stellt anhand der allgemeinen und der kernthemenbezogenen Qualitätskriterien die Empfehlung für die Projektbewertung des RM vor. Der vom Regionalmanagement im Kernthema Regionale Angebote vorgewertete Punkt für das Kriterium ‚Förderung von Kultur‘ wird nicht vergeben, da der Beirat dieses Kriterium als nicht erfüllt ansieht. Dadurch verringert sich die finale Bewertung des Projektes durch den Beirat auf 11 Punkte mit 3 Punkten in den allgemeinen und 8 Punkten in den kernthemenbezogenen Prüfkriterien.

Frau Geist bittet um Beschluss über den Antrag von Miteinander aktiv bleiben e.V. für das Projekt „P89 Erholung und Begegnung auf der Streuobstwiese“ über einen Zuschuss in Höhe von 11.789,93 €. Der Zuschuss setzt sich zu 80 % aus dem Grundbudget (9.431,95 €), 10 % Ko-Finanzierungsmitteln des Landes Schleswig-Holstein (1.178,99 €) und 10 % Ko-Finanzierungsmitteln der AktivRegion Alsterland (1.178,99 €) zusammen.

Der Beirat bewertet das Projekt P89 mit 11 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 67 %		6	0	0

P93 (Kooperationsprojekt-Projekt) Kreis Segeberg - Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Segeberg 2030 (Folien 28-38)



Der Kreis Segeberg plant ein integriertes Klimaschutzkonzept für den Kreis bis 2030 in Auftrag zu geben. Das Projekt soll in Kooperation mit den AktivRegionen Auenland und Holsteins Herz gefördert werden.

Da die AktivRegion Alsterland für Studien nur eine Fördersumme von maximal 15.000 € vergibt und zudem das Budget des Kernthemas „Klimaschutzmaßnahmen“ nur noch einen Restbetrag von 10.886 € enthält, schlägt das Regionalmanagement vor, das Projekt aus dem Kernthema „Mobilität im ländlichen Raum“ zu fördern. Der Beirat stimmt dem nicht zu, da nachhaltige Mobilität im Antrag nicht primär genannt wird. Stattdessen wird vorgeschlagen das Projekt dem besser passenden Kernthema „Klimaschutzmaßnahmen“ zuzuordnen und hierfür den noch vorhandenen Restbetrag zu verwenden. Somit wird das Projekt dem Kernthema „Klimaschutzmaßnahmen“ zugeordnet.

Im Anschluss stellt Frau Remmert anhand der allgemeinen und der kernthemenbezogenen Qualitätskriterien die Empfehlung für die Projektbewertung des Regionalmanagements vor. In Folge wird diskutiert inwieweit die Projektbewertungskriterien des Grundbudgets für die Bewertung von Konzepten, deren konkrete Umsetzung noch in der Zukunft liegt, geeignet sind und schlägt vor für die nächste Förderperiode eine gesonderte Bewertungsmatrix für Studien zu erstellen.

Im Zuge der Bewertung dieses Projektes vergibt der Beirat einen weiteren Punkt im Kernthema Regionale Angebote für das Kriterium „Förderung von ökologischen Angeboten und Dienstleistungen“. Somit ergibt sich eine abschließende Punktzahl von insgesamt 16 mit 6 Punkten bei den allgemeinen und 10 Punkten bei den kernthemenbezogenen Prüfkriterien.

Frau Geist bittet um Beschluss über den Antrag des Kreis Segebergs „P93 Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Segeberg 2030“ über einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 10.886 €.

Der Beirat bewertet das Projekt P93 mit 16 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 67 %		5	0	1

Damit ergibt sich folgende Rankingliste: [\(Folie 39\)](#)

Projekt	Schwerpunkt	Kernthema	Erreichte Punktzahl	Ranking
P87 Kooperationsprojekt Radtourismuskonzept für den Kreis Segeberg	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Freizeit und Naherholung	12	2
P89 Erholung und Begegnung auf der Streuobstwiese	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Lebendiges Dorf für Jung und Alt	11	3
P93 Kooperationsprojekt Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Segeberg 2030	Klimawandel und Energie	Mobilität im ländlichen Raum	16	1

Zu TOP 4: Beratung und Beschluss von Projekten aus dem Regionalbudget (Folien 41 - 58)

Allgemeine Erläuterungen

Frau Remmert erläutert das Vorgehen der Projektauswahl von Förderanträgen an das Regionalbudget. Der Beirat prüft nach eigenem Ermessen die Konformität der Projektanträge zur GAK und beschließt die Maßnahmennummern der Projekte. Das Gremium prüft außerdem Bewertung des Projekts und beschließt die erfüllten Prüfkriterien und Punkte gemäß dem Bewertungsschema zum Regionalbudget. Ebenfalls beschließt er, ob eine De-minimis-Prüfung vorgenommen werden muss und letztendlich über die Förderung des Projektantrags. Der Beirat wählt die Projekte nach eigenem Ermessen aus.

Projektanträge

Im Anschluss stellt Frau Remmert die zur Auswahl stehenden Projektanträge, die Bewertungskriterien und die zu vergebenden Fördermittel vor. Da das beschlossene Projekt RBAL-21-08 des ersten Calls zurückgezogen wurde, können im Rahmen der heutigen Sitzung 69.446,74 € vergeben werden.

Zum zweiten Regionalbudget-Call 2021 wurden folgende 13 Anträge (teilweise erneut) eingereicht:

- RBAL-21-04: Gemeinde Hammoor – Sanierung Ehrenmal in der Gemeinde Hammoor
- RBAL-21-13: Tennisclub Tremsbüttel e.V. - Dorfverschönerung – (für) inspirierende Momente am Garten vom Schloß Tremsbüttel
- RBAL-21-21: Stadt Ahrensburg - Gestaltung von Trafostationen, Strom- und Verteilerkästen
- RBAL-21-22: Betriebsgesellschaft zur Waldorfschule in Stormarn Gemeinnützige GmbH - Erweiterung Spielgeräte Freie Waldorfschule Bargtheide
- RBAL-21-26: Kattendorfer Hof GmbH & CO.KG - Hofpflasterung zum Übergang zur Dorfstraße
- RBAL-21-27: Kreuzkirche Henstedt-Ulzburg - Gottesdienst an der frischen Luft
- RBAL-21-28: Verein Götzberger Windmühle e.V. - Instandsetzungsarbeiten am Windmahlgang der Götzberger Windmühle
- RBAL-21-29: Gemeinde Elmenhorst - Umgestaltung einer Kinderspielfläche zu einer Naturerlebnis – Stätte
- RBAL-21-30: Bargtheider Landei GbR - Eierautomat für Ab-Hof-Verkauf



- RBAL-21-31: Gemeinde Oering - Beschaffung einer Anlage zur Beschallung von Sporthalle und Mehrgenerationenhaus
- RBAL-21-32: gemeinde Henstedt-Ulzburg – Spielplätze für Alle
- RBAL-21-33: Helmut Thran - Verbesserung der Infrastruktur an der Bocciabahn Itzstedt - Bestückung mit Sitzmöglichkeiten
- RBAL-21-34: Gemeinde Tremsbüttel - Bau einer überdachten Sitzgelegenheit

Zwei Projekte können nach Vorbewertung des Regionalmanagements nicht gefördert werden. Aufgrund der Beweglichkeit des Fördergegenstandes ist die Förderfähigkeit des Antrags RBAL-21-27 nicht gegeben. Der Antrag RBAL-21-34 wurde nicht fristgerecht eingereicht. Für letzteres wird das Regionalmanagement eine Förderung über den Jugendförderfonds empfohlen.

Projektbewertung

Die Projektanträge wurden gemäß der Projektbewertungskriterien für das Regionalbudget in der AktivRegion Alsterland durch den Beirat bepunktet. Für die Bewertung jedes Projektes wurde ein einzelner Beschluss durch den Beirat gefasst (siehe Folien 44 - 55 für Bewertungen). Die abschließende Bepunktung ist in der angehängten „Projektrankingliste Regionalbudgetanträge 2021 AktivRegion Alsterland, 02. Call“ dargestellt.

Aufgrund von Befangenheit nahmen Frau Leiber-Ohl, Herr Gundlach und Herr Bärwald nicht an der Beratung und Bewertung des Projektes RBAL-21-29 teil. Für Herrn Gundlach und Herrn Bärwald gilt dies ebenfalls für das Projekt RBAL-21-04.

Auflagen

Für folgende Projekte wurden Auflagen zum Zuwendungsvertrag genannt und durch Abstimmung durch den Beirat festgelegt:

- RBAL-21-13 Tennisclub Tremsbüttel e.V. - Dorfverschönerung – (für) inspirierende Momente am Garten vom Schloß Tremsbüttel: Die öffentliche Zugänglichkeit der Fläche muss durch ein Schild verdeutlicht werden.

Anmerkung: Aufgrund seiner Bewertung kann das Projekt nicht bezuschusst werden.

Beschlussfassung durch den Beirat

Frau Geist bittet um Beschluss über die „Projektrankingliste Regionalbudgetanträge 2021 AktivRegion Alsterland, 02. Call“. Dies beinhaltet die Einordnung der Projekte gemäß GAK-Richtlinie, Notwendigkeit einer de-minimis Erklärung, Fördersumme, Förderquote und Projektbewertung.

Der Beirat beschließt die „Projektrankingliste Regionalbudgetanträge 2021 AktivRegion Alsterland, 02. Call“

Abstimmungsergebnis: einstimmig. Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung



4 von 6 entspricht 67 %	6	0	0
-------------------------	---	---	---

Zu TOP 6: Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (Folien 59-60)

Frau Remmert berichtet von der Projektanfrage des Kindergartenvereins Wakendorf II e.V. Für die feste Installation von Raumluft-Desinfektionsgeräten für die Räume im Kindergarten sollen Fördermittel beantragt werden. Eine grundsätzliche Förderfähigkeit ist gegeben, aber es ist nicht sicher, ob die Mindestpunktzahl erreicht wird. Es wird empfohlen – auch aufgrund der Dringlichkeit seitens der Projektträgerin – den Antrag auf der nächsten Vorstandssitzung zu behandeln.

Zu TOP 7: Verschiedenes (Folien 61-62)

Die nächsten Termine des Vereins sind:

Vorstand: donnerstags, 18:00 Uhr am 03. Juni 2021, 02. September 2021, 02. Dezember 2021

Beirat: dienstags, 14:00 Uhr am 17. August 2021, 16. November 2021

Mitgliederversammlung: am 02. September im Anschluss an die Vorstandssitzung

ZAK: donnerstags, 17:00 Uhr am 24. Juni 2021, 21. Oktober 2021

Frau Geist beendet die Sitzung um 16:30 Uhr.

Angela Geist
Vorsitzende des Beirats

Esther Lutz, Gesa Remmert, Sabine Zeis
Regionalmanagement, für das Protokoll

Projektrankingliste Regionalbudgetanträge 2021 AktivRegion Alsterland, 02. Call

ProjektNr	Projekträger	Projekttitel	GAK-Maßnahme	de-minimis	förderfähige Kosten	beantragte Fördersumme	genehmigte Fördersumme	Förderquote	Punkte Beirat
RBAL-21-29	Gemeinde Elmenhorst	Umgestaltung einer Kinderspielfläche zu einer Naturerlebnis - Stätte	3.2.1 b)	nein	19.371,24 €	15.496,99 €	15.496,99 €	80,00%	11
RBAL-21-28	Verein Götzberger Windmühle e.V.	Instandsetzungsarbeiten am Windmahlgang der Götzberger Windmühle	3.2.1 f)	nein	8.719,13 €	6.975,30 €	6.975,30 €	80,00%	8
RBAL-21-32	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Spielplätze für Alle	3.2.1 c)	nein	18.718,70 €	14.974,96 €	14.974,96 €	80,00%	7
RBAL-21-31	Gemeinde Oering	Beschaffung einer Anlage zur Beschallung von Sporthalle und Mehrgenerationenhaus	3.2.1 c)	nein	19.964,31 €	15.971,45 €	15.971,45 €	80,00%	7
RBAL-21-21	Stadt Ahrensburg	Gestaltung von Trafostationen, Strom- und Verteilerkästen	3.2.1 b)	nein	19.992,00 €	15.993,60 €	9.153,54 €	45,786%	6
RBAL-21-33	Helmut Thran	Verbesserung der Infrastruktur an der Bocciabahn Itzstedt - Bestückung mit Sitzmöglichkeiten	3.2.1 b)	nein	15.014,41 €	12.011,53 €	6.874,50 €	45,786%	6
RBAL-21-04	Gemeinde Hammoor	Sanierung Ehrenmal in der Gemeinde Hammoor	3.2.1 b)	nein	14.607,25 €	11.685,80 €	0,00 €		5
RBAL-21-13	Tennisclub Tremsbüttel e.V.	Dorfverschönerung – (für) inspirierende Momente am Garten vom Schloß Tremsbüttel	3.2.1 b)	nein	4.543,30 €	3.634,64 €	0,00 €		5
RBAL-21-26	Kattendorfer Hof GmbH & CO.KG	Hopfplasterung zum Übergang zur Dorfstraße	3.2.1 c)	nein	19.491,90 €	15.593,52 €	0,00 €		4
RBAL-21-30	Bargteheider Landei GbR	Eierautomat für Ab-Hof-Verkauf	7.2.1	nein	9.548,33 €	7.638,66 €	0,00 €		4
RBAL-21-22	Betriebsgesellschaft zur Waldorfschule in Stormarn Gemeinnützige GmbH	Erweiterung Spielgeräte Freie Waldorfschule Bargteheide	3.2.1 e)	nein	19.989,10 €	15.991,28 €	0,00 €		3
RBAL-21-27	Kreuzkirche Henstedt-Ulzburg u.a.	Gottesdienst an der frischen Luft	nicht förderfähig						
RBAL-21-34	Gemeinde Tremsbüttel	Bau einer überdachten Sitzgelegenheit	nicht förderfähig						